

**\* Eröffnung der Tuberkulosenfürsorgestelle Landstraße.** Vorgestern fand die Vorbesichtigung und Eröffnung der vom Zweigverein Landstraße vom Roten Kreuz im Kronprinz Rudolfs-Kinderhospital im 3. Bezirk, Baumgasse 75, errichteten Fürsorgestelle für Lungenkranke statt. Zur Eröffnung hatten sich eingefunden: Bürgermeister Dr. Richard Weislirchner, Hofrat Ritter v. Hell, Baudirektor Berger, Polizeirat Duffel, Obersanitätsrat Doktor Lamberger. Bezirksvorsteher Spitaler begrüßte als Präsident des Zweigvereins Landstraße und als Obmann des Kuratoriums des Kinderhospitals die Erschienenen. Bürgermeister Dr. Weislirchner gab seiner besonderen Freude darüber Ausdruck, daß der 3. Bezirk nunmehr ebenfalls unter die Mitkämpfer gegen diese schreckliche Volkspeste, die Tuberkulose, gegangen sei und sprach den leitenden Funktionären des Zweigvereins Landstraße namens der Gemeinde Wien seinen wärmsten Dank aus. — Diese Fürsorgestelle, deren Aufgabe es ist, in den Familien der Kranken durch entsprechende Maßnahmen die Weiterverbreitung der Krankheit zu verhüten, die Kranken selbst durch besonders geschulte Fachärzte ambulatorisch zu behandeln, ist in erster Linie für die aus dem Felde heimkehrenden lungentranken Soldaten und deren Familienangehörigen, in zweiter Linie aber auch für unermittelte Zivilpersonen aus dem 3. und 11. Wiener Gemeindebezirke bestimmt. Die Behandlung der Kranken ist unentgeltlich und findet vorläufig jeden Montag und Donnerstag von 4 bis 6 Uhr nachmittags statt.